

Nachweis von Studienleistungen und Ethikpunkten im Studium generale

Das Studium generale bietet verschiedene Veranstaltungsformate wie öffentliche Vorträge oder fortlaufende Lehrveranstaltungen z.B. im Rahmen eines HFVU Moduls an, die Studierende aller Fachkombinationen besuchen können. Dieses Dokument bescheinigt die Anwesenheit der Studierenden im Rahmen der genannten Veranstaltung und dient als Nachweis der erbrachten Ethikpunkte für das Ethikzertifikat. Die personenbezogenen Daten und Angaben zur Lehrveranstaltung, ggf. Titel des Referats werden seitens des Studierenden ausgefüllt. Nach Seminarende überreicht der Studierende das Formular dem Dozenten. Dieser bescheinigt anhand der geführten Teilnehmerliste die Anwesenheit durch seine Unterschrift und ergänzt die Ethikpunkte/Note des Referats. Der Austausch des Nachweises kann auch per Mail erfolgen.

Angabe zur Person der/des Studierenden

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Matrikelnummer	
Studiengang	

Angaben zur Lehrveranstaltung

Titel der Veranstaltung	
Semester	<input type="checkbox"/> Wintersemester _____ <input type="checkbox"/> Sommersemester _____
Dozent/in	
Art der Veranstaltung	<input type="checkbox"/> Seminar (70% Anwesenheit gilt als Voraussetzung für erfolgreiche Teilnahme) <input type="checkbox"/> Öffentlicher Vortrag (90 Min)
Die Veranstaltung im Umfang von _____ SWS umfasste _____ Termine.	

Anrechnung der Lehrveranstaltung (nur von dem/der Dozent/in auszufüllen)

Datum Anwesenheit	Unterschrift Dozent/in
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	

Erwerb von Ethikpunkten für das Ethikzertifikat (nur von dem/der Dozent/in auszufüllen)

Die erfolgreiche Teilnahme wird bescheinigt. Es werden ____ Ethikpunkte vergeben.

(Beispiel: Für die Präsenzzeit von 7 x 90 Min. werden 7 Ethikpunkte ausgewiesen.)

Für Referat/schriftliche Hausarbeit wird ein benoteter Schein mit 5 zusätzlichen Ethikpunkten vergeben.

Titel der Referatsleistung: _____, Note: _____

Die Veranstaltung hat ethische Aspekte der Nachhaltigkeit behandelt und ist daher im Rahmen des Ethikums anrechenbar.

Datum, Unterschrift Dozent/in _____

Ethikum: Das Zertifikat der Hochschulen des Landes Baden-Württemberg

Das Ethikum bescheinigt die intensive Auseinandersetzung mit den Themen Ethik, nachhaltige Entwicklung und soziale Kompetenzen. Das Referat für Technik- und Wissenschaftsethik (rtwe) bietet allen Studierenden an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg die Möglichkeit, dieses Zertifikat zu erwerben. Voraussetzung dazu ist, dass der Studierende im Laufe seiner Studienzzeit mindestens drei Lehrveranstaltungen aus dem Themenfeld Ethik und nachhaltige Entwicklung besucht und diese jeweils mit einer benoteten Leistung abschließt. Bitte beachten Sie, dass dabei eine Grundlagenveranstaltung zur Ethik enthalten sein muss. Weitere, auch unbenotete Veranstaltungen können angerechnet werden. Ab drei benoteten Scheinen (Erwerb im Rahmen eines Referates oder Hausarbeit - Zeitumfang je ca. 10 Std.) und mindestens 100 Ethikpunkten wird das Zertifikat „Ethikum“ ausgestellt.

Die Vergabe von Ethikpunkten richtet sich nach Dauer der Veranstaltung und Umfang der Vorbereitungszeit: Für 90 Min. Präsenzzeit wird ein Ethikpunkt vergeben.

(Das Lesen der ausgehändigten Texte und die intensive Auseinandersetzung zur Vorbereitung eines benoteten Referats mit einer Dauer von 10 bis 15 Min. sind Voraussetzung zur Vergabe der zusätzlichen Ethikpunkte und des benoteten Scheins. Die schriftliche Ausarbeitung des Referats ist nicht Bestandteil der Notengebung. Für das Referat/schriftliche Hausarbeit werden zusätzlich 5 Ethikpunkte ausgewiesen)

Weitere Infos: www.hfwu.de/ethikum

Die HfWU Module

Mit den HfWU-Modulen stellen wir Ihnen ein Angebot verschiedener, studiengangübergreifender Lehrveranstaltungen zur Auswahl. Diese können Sie neben dem regulären Lehrangebot Ihres Bachelor- oder Master-Studiengangs belegen. Dabei handelt es sich um Module, die dem Umfang nach den Vertiefungsmodulen in zahlreichen Studiengängen entsprechen: 4 SWS und 6 ECTS oder 6 SWS und 8 ECTS. Diese werden mit einer Prüfung abgeschlossen, so dass Sie sich ein vollwertiges und anrechenbares Modul erarbeiten können, wofür Ihnen ein gesondertes Zertifikat ausgestellt wird. In einigen Studiengängen können HfWU-Module auch anstatt eines Moduls aus dem Studiengang belegt werden – dies sollte vorab mit der Studiengangleitung geklärt werden.

Hinweis zum Modul 900-005 Philosophie, Ethik und Nachhaltigkeit:

Dies ist ein zweisemestriger ECTS-8-Kurs. Die Gesamtarbeitszeit beträgt 200 Stunden und umfasst die Auseinandersetzung mit den Lehrveranstaltungen Philosophie, Ethik und Nachhaltigkeit und eine selbst durchgeführte Projektarbeit.

Die HfWU-Module sind in der Studien- und Prüfungsordnung verankert. Eine fristgerechte Anmeldung seitens der Studierenden in Flexnow ist Voraussetzung für die Anerkennung der Prüfungsleistung. Eine Anwesenheitspflicht von 70% gilt als Prüfungsvorleistung. Sollte dies z. B. krankheitsbedingt nicht erreicht sein, kann bei einer Anwesenheit von 50% in Ermessen des Dozenten kompensatorisch durch Zusatzlektüre ein Ausgleich geschaffen werden und die Zulassung zur Prüfung erfolgen. Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Modulverantwortlichen, Herrn Prof. Johannes Junker. (johannes.junker@hfwu.de)

Weitere Infos: www.hfwu.de/hfwu.module